

Mobilfunkvertrag für Rahmenvertragskunden
Auftrag mit Bestellung für Endgeräte und Zubehör
Geschäftskunden



VO-Nummer (wird von O₂ ausgefüllt): _____
 Der Vertriebspartner bestätigt mit der Unterschrift auf Seite 2, dass alle erforderlichen Dokumente (Ausweis, Vollmacht, Registerauszug) überprüft wurden und bestätigt die Richtigkeit der Kundenangaben (Seite 1 und 2 sowie alle Beilblätter und Anlagen). Der Kunde ist über die Bedingungen der O₂ Genion-Option, den aktuellen Stand des Netzausbaus, und über das Telefonieren in fremden Netzen sowie die dort gültigen Verbindungspreise informiert. Der Kunde wurde darauf hingewiesen, dass die vollständige Funktionalität der O₂ Genion-Option nur mit O₂ Mobiltelefonen verfügbar ist.

1. Sind Sie bereits Mobilfunkkunde bei Telefónica Germany GmbH & Co. OHG?

ja nein → Super-PIN: _____ persönliche Kundenkennzahl: _____
 Die **Super-PIN** dient zur Identifikation bei telefonischer Sperrung der Mobilfunkkarte (SIM-Karte) durch den Nutzer z.B. bei Verlust oder Diebstahl. Die **persönliche Kundenkennzahl** dient zur Identifikation bei Anfrage oder Änderung von Vertragsbestandteilen.

2. Kundendaten

Handelsregisternr.: _____ Handelsregister-Ort: _____
 Firma*: _____
 Titel/Name*: _____ Vorname*: _____
 Straße/Nr.*: _____ PLZ/Ort*: _____
 Zeichnungsberechtigter: _____ Mail-Adresse: _____
 Ansprechpartner: _____ Tel.-Nr.: _____
 Fax-Nr.: _____ Mail-Adresse: _____
 Anzahl Mitarbeiter im Unternehmen: feste Mitarbeiter _____ freie Mitarbeiter _____
 Nur bei Selbständigen und Mitarbeitern auszufüllen:
 Geburtsdatum: _____
 Personalausweis: Reisepass: Ausweisnummer: _____ gültig bis: _____
 * für Ihren Telefonbucheintrag (Auswahl unter Punkt 7.)

3. Bankverbindung bei Einzugsermächtigung* (Bei Privatpersonen (Mitarbeiter) ist die Einzugsermächtigung zwingend erforderlich.)

per Bankeinzug per Überweisung
 Name des Kontoinhabers wie Auftraggeber (Punkt 2): _____ *gilt auch für Zahlungen für Endgerät und Zubehör
 Vor- und Nachname/Firma: _____ Bankleitzahl: _____
 Kreditinstitut und Ort: _____ Kontonummer: _____
 Wichtiger Hinweis! Bereits bestehende Aufträge mit derselben Kundenkontonummer (Seite 1, Punkt 1. des beigelegten Beiblatts) werden zukünftig ebenfalls über die hier gewählten Zahlungsart abgerechnet.

4. Ihr Rahmenvertrag

Rahmenvertragsnummer: _____ Übergeordnetes Unternehmen (Hierarchie): _____

5. Tarife, Optionen und weitere Services - Details siehe jeweiliges Beiblatt mit weiteren Vertragsbedingungen

Business Tarife 2011 (O₂ on Business, O₂ on Business upgrade, O₂ Business Flex, O₂ Business-Flat-Pro, O₂ Business-Flat-Pro 100, O₂ Business Data, O₂ Surf Flats)
 Anzahl der beigelegten Beilblätter für Business Tarife 2011: _____ * oder Order-Sheet »Business Tarife 2011«
 Business Tarife 2007 (O₂ Business Flex, O₂ Business Pro, O₂ Business-Flat-XL, O₂ Business-Flat-Pro, O₂ Business-Flat-Pro 100, O₂ Business Data)
 Anzahl der beigelegten Beilblätter für Business Tarife 2007: _____ * oder Order-Sheet »Business Tarife 2007«
 Business Tarife 2005 (O₂ Business, O₂ Business Profi, O₂ Business-Flat, O₂ Business Data)
 Anzahl der beigelegten Beilblätter für Business Tarife 2005: _____ * oder Order-Sheet »Business Tarife 2005«
 Aktionstarife **O₂ Business LTE**
 Anzahl der beigelegten Beilblätter für Aktionstarife: _____ * Anzahl der beigelegten Beilblätter für O₂ Business LTE: _____ *
 O₂ Data M2M **O₂ Business Data Multi**
 Anzahl der beigelegten Beilblätter für O₂ Data M2M: _____ * Anzahl der beigelegten Beilblätter für O₂ Business Data Multi: _____ *
 BlackBerry Zufriedenheitsgarantie mit den Business Tarifen 2010
 (O₂ on Business, O₂ on Business upgrade, O₂ Business Pro, O₂ Business-Flat-Pro)
 Anzahl der beigelegten Beilblätter mit den Business Tarifen 2010: _____ *
 Portierungsauftrag Mobilfunkkarten O₂ Multicard Mobilfunkkarten VPN-Option O₂ Data Packs Business Pooling (nur für Kunden > 400 Karten)

* Werden mehrere Beilblätter zu einer Tarifgruppe beigelegt, dann sind die einzelnen Beilblätter fortlaufend zu nummerieren. Zudem wird zur besseren Übersicht empfohlen, die Beilblätter im Feld »Nutzungsprofil« (z. B. Vorstand, Einkauf, Technik) näher zu spezifizieren.

6. Gesamtanzahl Rufnummern

Gesamtanzahl der zu aktivierenden Rufnummern (über alle Beilblätter): _____

7. Rufnummernanzeige

Rufnummernanzeige ja nein

8. Anlagen

Welche Anlagen dem Mobilfunkauftrag als Kopien beizulegen sind, sehen Sie hier:

	Handelsregisterauszug	Zeichnungsvollmacht	Nachweis der Selbständigkeit	Mitarbeiterbestätigung	gültiger deutscher Personalausweis	EC-Karte	Reisepass + Adressnachweis für Deutschland */**	Reisepass + Adressnachweis für Deutschland + Aufenthaltsgenehmigung (mind. 6 Monate gültig) ***
Geschäftskunde mit HR-Eintrag	X	X						
Geschäftskunde ohne HR-Eintrag			X		X		X	X
Mitarbeitervertrag				X	X	X	X	X

* gilt bei Mitgliedstaaten der Europ. Union (EU): Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, Dänemark, Irland, Großbritannien, Griechenland, Portugal, Spanien, Finnland, Österreich, Schweden, Tschechische Republik, Estland, Zypern, Lettland, Litauen, Ungarn, Malta, Polen, Slowenien, Slowakische Republik, Bulgarien, Rumänien
 ** gilt bei Mitgliedstaaten der Europ. Freihandelszone (EFTA): Norwegen, Schweiz, Island, Liechtenstein
 *** gilt bei Nicht-EU-Ausland/Sonderstatus (anerkannter Sonderstatus: z.B. Vatikanstadt, Berg Athos)

Mobilfunkvertrag für Rahmenvertragskunden

Auftrag mit Bestellung für Endgeräte und Zubehör

Geschäftskunden



Firma/Name: _____ Ort: _____

9. Vertragsbestandteile

Ich erche den Auftrag inklusive aller Beiblätter und Anlagen gemäß der produktspezifischen Leistungsbeschreibungen, Produktbroschüren und der gültigen Preisliste sowie den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG für Mobilfunkdienstleistungen (Postpaid-/Laufzeitverträge). Vorgenannte Unterlagen liegen in den Geschäftsstellen von O₂ zur Einsichtnahme und Mitnahme aus. Die Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG habe ich zur Kenntnis genommen und bin mit ihrer Geltung einverstanden.

Bei Mitarbeitervertrag:

Der Kunde schließt diesen Mobilfunkvertrag als Bezugsberechtigter der Sonderkonditionen des Rahmenvertrages mit der auf in der jeweiligen Anlage genannten Rahmenvertragsnummer (im Folgenden »der Rahmenvertrag«). Für ihn gelten die dort geregelten Sonderkonditionen. Im Übrigen gelten während der Laufzeit dieses Mobilfunkvertrages die Standardkonditionen für Geschäftskunden gemäß aktueller Preisliste.

Ein Wechsel in einen Privatkunden-Tarif (z.B. O₂ o) und die Nutzung von Privatkunden-Services (z.B. Online-Rechnung) ist vorerst nicht möglich. Der Kunde schließt diesen Mobilfunkvertrag zur überwiegend dienstlichen bzw. geschäftlichen Nutzung ab.

Falls die Mobilfunkrufnummer(n) gemäß dem Rahmenvertrag aus einem reservierten Rufnummernbereich vergeben werden, so ist der Rahmenvertragsnehmer berechtigt die Rufnummer(n) jederzeit vom Kunden zurück zu fordern. Der Kunde erhält in diesem Fall im Rahmen eines Tauschs (eine) neue Mobilfunknummer(n) zugeteilt.

Bei Nutzung des VPN/PNP-Services (Virtuelles Privates Netzwerk/Private Rufnummernplan) gemäß dem Rahmenvertrag ist der Rahmenvertragsnehmer berechtigt, bestimmte VPN-Konfigurationen für den Mobilfunkvertrag des Kunden eigenständig zu ändern (z.B. Anruf-Berechtigungen, Kurzwahl).

Nach dem Entfall der Bezugsberechtigung des Kunden aus dem oben genannten Rahmenvertrag (z.B. Ausscheiden des Mitarbeiters aus der Firma) wird dieser Mobilfunkvertrag zu den Standardkonditionen für Geschäftskunden gemäß der bei Abschluss dieses Mobilfunkvertrages gültigen Preisliste fortgeführt.

10. Kundenerklärung/Einwilligung in die Datenverarbeitung

10.1. Einzelverbindungs-nachweis (EVN) und weitere Verwendung von Verkehrsdaten

10.1.1. Einzelverbindungs-nachweis (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Einzelverbindungs-nachweis:* ja nein EVN gekürzt EVN ungekürzt

Speicherung der Daten:* ja nein

* Für bereits bestehende Aufträge mit derselben Kundennummer wird der EVN zukünftig ebenfalls in der hier gewählten Form erstellt.

Hinweis

Mit der Anforderung des Einzelverbindungs-nachweises bestätige ich, dass alle Personen, die diesen Anschluss bzw. diese Anschlüsse benutzen bzw. benutzen werden, über die Auflistung der einzelnen Verbindungen informiert wurde bzw. informiert werden. Für betrieblich oder behördlich genutzte Anschlüsse erkläre ich ferner, dass Betriebsrat oder Personalvertretung, sofern notwendig, entsprechend den gesetzlichen Vorschriften beteiligt wurde.

10.1.2. Speicherung der Verkehrsdaten

Soweit ich »kein EVN« gewählt habe und daher auf meinen Wunsch Verkehrsdaten (Nummer der beteiligten Anschlüsse, genutzte Telekommunikationsdienste, Datenvolumen, Standorte) nicht gespeichert werden oder gespeicherte Daten auf meinen Wunsch gelöscht wurden, trifft O₂ weder eine Nachweispflicht für die erbrachten Verbindungsleistungen (auch ohne Verbindungsübersicht z.B. bei einer Flatrate) noch eine Auskunftspflicht für die Einzelverbindungen. Mir ist bekannt, dass eine nachträgliche Überprüfung der Rechnung nur bei Speicherung der Daten möglich ist.

Informationen zu Ihrem Vorteil – Bitte die folgenden Einverständniserklärungen aufmerksam lesen und auswählen.

Datenschutzhinweis unter www.o2online.de/goto/datenschutz
Hinweis: Gerne informieren wir Sie kontinuierlich über neue Produkte, Tarife, Sonderaktionen und Services für Geschäftskunden der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG (nachfolgend »O₂« genannt). Es handelt sich hierbei stets um ausgewählte Informationen mit höchst möglicher Relevanz für Ihr Unternehmen. Auch möchten wir Sie gelegentlich im Rahmen unserer Kundenzufriedenheitsprogramme kontaktieren, damit wir unser Angebot auch in Zukunft konsequent auf die Wünsche unserer Kunden ausrichten können. Da wir das Thema Datenschutz bei O₂ sehr ernst nehmen und die Wünsche unserer Kunden respektieren, kontaktieren wir Sie zu den oben beschriebenen Anlässen erst auf Basis der hier folgenden Einverständniserklärungen:

10.1.3 Weitere Verwendung der Verkehrsdaten

Ich bin einverstanden, dass meine Verkehrsdaten (siehe Ziffer 10.1.2) gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zum Zweck der Vermarktung und zur bedarfsgerechten Gestaltung von Telekommunikations- und Teledienstleistungen von O₂ für einen Zeitraum von max. 6 Monaten gespeichert werden. (Bei Nichtzustimmung bitte streichen.)

10.2 Verwendung der Bestandsdaten

O₂ erhebt Daten zu Ihrer Person, die für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung, Änderung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses mit Ihnen erforderlich sind, z.B. Name, Anschrift, ausgewähltes Produkt („für Vertragszwecke erhobene Bestandsdaten“).

10.2.1 Ich bin einverstanden, dass O₂ meine für Vertragszwecke erhobenen Bestandsdaten im Rahmen des Erforderlichen auch zu Beratungs- und Werbezwecken für Produkte von O₂ (z.B. für den Erhalt von Kundenvorteilen oder Informationen zu neuen Services) sowie zu Marktforschungszwecken (z.B. Zufriedenheitsbefragungen) verwendet. Einer Kontaktaufnahme zu den o.g. Zwecken per Brief stimme ich zu. (Bei Nichtzustimmung bitte entsprechenden Satz streichen.)

10.2.2 Ich bin zudem einverstanden, dass mich O₂ zu den unter 10.2.1 genannten Zwecken über folgende Kommunikationsmedien kontaktiert:

Bitte ankreuzen E-Mail Telefon SMS/MMS

10.2.3 Wenn Sie E-Mail und/oder SMS/MMS unter 10.2.2 nicht auswählen, wird O₂ Ihre im Zusammenhang mit diesem Vertrag erhaltenen E-Mail-Adressen und/oder Rufnummern gemäß den gesetzlichen Bestimmungen nur für Vertragszwecke und zur Empfehlung von Produkten von O₂ verwenden, bei denen Ihr Interesse aufgrund der Ähnlichkeit zu Ihren bereits bestellten Produkten vermuten. Sollten Sie selbst solche Produktempfehlungen nicht wünschen, können Sie jetzt durch Streichen dieses Absatzes, sowie jederzeit später gegenüber dem O₂ Kundenservice, 90345 Nürnberg oder per E-Mail an kundenerklaerung@o2.com widersprechen. Hierfür entstehen Ihnen nur die Übermittlungskosten nach den Basistarifen.

10.3 Werbung von Konzerngesellschaften und ausgewählten Kooperationspartnern (z.B. für den Erhalt von Einkaufsgutscheinen und Sonderkonditionen)

Ich bin einverstanden, dass O₂ meine Verkehrs- und Bestandsdaten für Werbung von Konzerngesellschaften und ausgewählten Kooperationspartnern verwendet und ich hierzu über folgende Kommunikationsmedien kontaktiert werde (Aktuelle Konzerngesellschaften, Kooperationspartner und deren Produktgruppen finden Sie unter www.o2.de/goto/kooperationspartner):

Bitte ankreuzen E-Mail Telefon SMS/MMS Brief

10.4 Widerruf der Einverständniserklärungen

Sämtliche Einverständniserklärungen kann ich jederzeit – auch teilweise – gegenüber dem O₂ Kundenservice, 90345 Nürnberg, widerrufen bzw. ändern.

10.5 Telefonbucheintrag

Für die unter Punkt 2 mit * gekennzeichneten Angaben können Sie jederzeit schriftlich über den O₂ Business Service, 90345 Nürnberg, oder per E-Mail an »business-team@o2.com« die kostenlose Speicherung zur Eintragung in elektronische und/oder gedruckte Telefonverzeichnisse und die Weitergabe zur Auskunftserteilung beauftragen.

11. Einzugsermächtigung

Ich ermächtige Telefónica Germany GmbH & Co. OHG widerruflich, die Rechnungsbeträge vom oben genannten Konto im Lastschriftverfahren abzubuchen. Ich ermächtige meine kontoführende Bank widerruflich, der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG allgemein gehaltene, bankübliche Auskünfte zu erteilen, die im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme von Telefónica Germany GmbH & Co. OHG Services erforderlich sind.

12. Einwilligungen zur Auskunftserteilung (gilt nur bei Selbständigen und Mitarbeitern)

Ich willige ein, dass Telefónica Germany GmbH & Co. OHG (nachfolgend »O₂«) der Schutzgemeinschaft für allgemeine Kreditsicherung (SCHUFA) Daten über die Beantragung, Aufnahme und Beendigung meiner bei O₂ abgeschlossenen Verträge übermittelt und Auskünfte über mich von der SCHUFA erhält.

Unabhängig davon wird O₂ der SCHUFA auch Daten aufgrund nicht vertragsgemäßen Verhaltens (z.B. Forderungsbetrag nach Kündigung, Kartenmissbrauch) übermitteln. Diese Meldungen dürfen nach dem Bundesdatenschutzgesetz nur erfolgen, soweit dies nach Abwägung aller betroffenen Interessen zulässig ist.

Die SCHUFA speichert die Daten, um den ihr angeschlossenen Kreditinstituten, Kreditkartenunternehmen, Leasinggesellschaften, Einzelhandelsunternehmen einschließlich des Versandhandels und sonstigen Unternehmen, die gewerbsmäßig Geld oder Warenkredite an Konsumenten geben bzw. Telekommunikationsdienste anbieten, Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von Kunden geben zu können. An Unternehmen, die gewerbsmäßig Forderungen einziehen und der SCHUFA vertraglich angeschlossen sind, können zum Zwecke der Schuldnerermittlung Adressdaten übermittelt werden. Die SCHUFA stellt die Daten ihren Vertragspartnern nur zur Verfügung, wenn diese ein berechtigtes Interesse an der Datenübermittlung glaubhaft darlegen. Die SCHUFA übermittelt nur objektive Daten ohne Angabe des Kreditgebers; subjektive Werturteile, persönliche Einkommens- und Vermögensverhältnisse sind in SCHUFA-Auskünften nicht enthalten.

Die SCHUFA erstellt auf Basis der übermittelten Daten für Dritte sogenannte Scores. Eine in einem Score zusammengefasste Prognose beschreibt immer nur ein allgemeines Risiko für Kreditverträge mit vergleichbaren Merkmalen. Sie stellt keine Bewertung der Bonität eines konkreten Kunden dar.

Vorgenannte Einwilligung erteile ich zum Zwecke der Bonitätsprüfung der InFoScore Consumer Data GmbH (InFoScore), die als Vertragspartner von O₂ die gleichen Leistungen wie die SCHUFA erbringt. Daneben erteile ich vorgenannte Einwilligung zur Speicherung in einem Telekommunikations-Pool (TKP), der von InFoScore zum Zwecke der Bonitätsprüfung betrieben wird. Der TKP ist eine Gemeinschaftseinrichtung von Unternehmen, die gewerbsmäßig entgeltliche Telekommunikationsdienstleistungen oder Teledienste erbringen. Zweck des TKP ist, die hieran beteiligten Unternehmen vor Forderungsausfällen zu schützen.

Auskunft über die mich betreffenden gespeicherten Daten erhalte ich bei der

SCHUFA-Holding AG, Verbraucherservice, Postfach 5640, 30056 Hannover

bzw. der

InFoScore Consumer Data GmbH, Rheinstraße 99, 76532 Baden-Baden.

Auskunft über gespeicherte Daten im TKP erhalte ich ebenfalls bei der InFoScore. Weitere Informationen über das SCHUFA-Verfahren enthält eine Broschüre, die auf Wunsch von der SCHUFA zur Verfügung gestellt wird.

13. Unterschriften

Datum/
Firmenstempel/Vertragsinhaber/Name in Druckbuchstaben

Datum/Bankkontoinhaber (falls abweichend)

Datum/Vertriebspartner

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG Georg-Brauchle-Ring 23-25 80992 München Deutschland www.telefonica.de

Ust.-Id.-Nr. DE 811 889 638. Amtsgericht München HRA 70343. Gesellschafter: Telefónica Germany Management GmbH.

Amtsgericht München HRB 109061 und Telefónica Germany Verwaltungs GmbH. Amtsgericht München HRB 121389, beide ebenfalls.

Geschäftsführer beider Gesellschafter: René Schuster, Vorsitzender. Rachel Empey. Andrea Folgueiras. Markus Haas. Joachim Kugoth.

John McGuigan. Dr. Eckart Pech. Johannes Pruchnow. Peter Ramppling. Michiel van Eldik. Carsten Wreth.

**Beiblatt mit weiteren Vertragsbedingungen
Business Tarife 2011**



Beiblatt Nr.

Seite 2 von 3

Firma/Name: Ort:

	O ₂ on Business ¹	O ₂ on Business upgrade ²	O ₂ Business Flex ³	O ₂ Business Pro	O ₂ Business-Flat-Pro	O ₂ Business-Flat-Pro 100 ³⁹	O ₂ Business Data <input type="checkbox"/> mit Voice	O ₂ Surf Flat		
								M	L	XL
Mindestvertragslaufzeit¹⁹										
3 Monate ²⁰	–	–	<input type="checkbox"/>	–	–	–	–	–	–	–
6/24 Monate ^{21,22}	–	<input type="checkbox"/>	–	–	–	–	–	–	–	–
24 Monate ²²	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	–	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27 Monate ²²	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	–	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	–	–	–
30 Monate ²²	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	–	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	–	–	–	–
33 Monate ²²	–	–	–	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	–	–	–	–
36 Monate ²²	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	–	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	–	–	–	–

Wunschtermin zur Aktivierung

3. Mobilfunkkarten

Mobilfunkkartenversand: Ja Wird kein Mobilfunkkartenversand gewünscht, dann sind die Mobilfunkkarten in die Anlage »Angaben zu Optionen und Mobilfunkkarten« bzw. bei Wahl von O₂ Multicard in der Anlage »O₂ Multicard Mobilfunkkarten« anzugeben.

4. Bestellung für Endgeräte und Zubehör³³

Art.Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Preis netto	Mobilfunkkartennummer*	IMEI-Nr. *	Anderweitige Subvention/keine Hardware-Ausgabe
						<input type="checkbox"/>
						<input type="checkbox"/>

Für die Bestellung gilt die jeweils aktuelle Preisliste unter Berücksichtigung etwaiger im Rahmenvertrag vereinbarter Sonderkonditionen.

* In den Fällen, in denen in Zusammenhang mit dem Abschluss eines O₂ Mobilfunkvertrages Hardware an den Endkunden/Vertragspartner des O₂ Mobilfunkvertrages ausgegeben wird, ist der Vertriebspartner verpflichtet, die IMEI-Nummer(n) auf dem Mobilfunkvertrag anzugeben. Wird die Hardware erst nachträglich an den Endkunden ausgegeben, dann sind O₂ die IMEI-Nummern mit dem Formular »Nachträgliche Hardwareausgabe / Nachträgliche Hardwarebestellung« nachzureichen.

Lieferanschrift für Hardware

Firma: Straße/Nr.:
 Name/Abteilung: PLZ/Ort:

Fußnoten

1) Standard-Inlandsgespräche ins dt. Festnetz und in alle dt. Mobilfunknetze 0,- €/Min.; ausgenommen sind Rufumleitungen ins In- und Ausland, Konferenzverbindungen, Mehrwertdienste und Sonder-rufnummern; Taktung 60/10. Die Datennutzung gilt nur für paketvermittelte Datennutzung innerhalb Deutschlands, einschließlich VoIP-Nutzung, nicht für Sprach- oder Videotelefoniedienste, sowie Peer-to-Peer-Verkehr. Die Datennutzung ist nur für Verbindungen, die manuell über die Hardware aufgebaut werden, zulässig. Eine Weiterveräußerung sowie unentgeltliche Überlassung des Dienstes an Dritte und die Nutzung zum Betrieb kommerzieller Dienste sind unzulässig. Für die Nutzung von HSDPA benötigen Sie ein HSDPA-fähiges Endgerät, SIM-Karte und Tarif müssen UMTS-fähig sein. Das HSDPA-Netz ist bereits in vielen Gebieten mit Übertragungsraten von bis zu 3,6 Mbit/s im Download und bis zu 384 Kbit/s im Upload verfügbar, in ausgewählten Bereich sind sogar Datenraten von bis zu 7,2 Mbit/s im Download und bis zu 2,0 Mbit/s im Upload möglich. Außerhalb der HSDPA-Versorgung erfolgt die Datenübertragung über UMTS bzw. GPRS. Ab einer Datennutzung von über 300 MB pro Kalendermonat (Taktung pro angefangene 10 KB) wird die Übertragungsgeschwindigkeit für den restlichen Monat auf max. 64 kbit/s für den Up- und Download gedrosselt. Die SIM-Karte ist in einem Endgerät ohne SIM-Net-Lock nutzbar. Bei Abschluss eines Vertrages im Tarif O₂ on Business mit Handy sind zudem Standard-Inlands-SMS in alle dt. Mobilfunknetze enthalten. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **2)** Standard-Inlandsgespräche ins dt. Festnetz und in alle dt. Mobilfunknetze 0,- €/Min.; ausgenommen sind Rufumleitungen ins In- und Ausland, Konferenzverbindungen, Mehrwertdienste und Sonderrufnummern; Taktung 60/10. Die Datennutzung gilt nur für paketvermittelte Datennutzung innerhalb Deutschlands, einschließlich VoIP-Nutzung, nicht für Sprach- oder Videotelefoniedienste, sowie Peer-to-Peer-Verkehr. Die Datennutzung ist nur für Verbindungen, die manuell über die Hardware aufgebaut werden, zulässig. Eine Weiterveräußerung sowie unentgeltliche Überlassung des Dienstes an Dritte und die Nutzung zum Betrieb kommerzieller Dienste sind unzulässig. Für die Nutzung von HSDPA benötigen Sie ein HSDPA-fähiges Endgerät, SIM-Karte und Tarif müssen UMTS-fähig sein. Das HSDPA-Netz ist bereits in vielen Gebieten mit Übertragungsraten von bis zu 3,6 Mbit/s im Download und bis zu 384 Kbit/s im Upload verfügbar, in ausgewählten Bereich sind sogar Datenraten von bis zu 7,2 Mbit/s im Download und bis zu 2,0 Mbit/s im Upload möglich. Außerhalb der HSDPA-Versorgung erfolgt die Datenübertragung über UMTS bzw. GPRS. Ab einer Datennutzung von über 5 GB pro Kalendermonat (Taktung pro angefangene 10 KB) wird die Übertragungsgeschwindigkeit für den restlichen Monat auf max. 64 kbit/s für den Up- und Download gedrosselt. Die SIM-Karte ist in einem Endgerät ohne SIM-Net-Lock nutzbar. Bei Abschluss eines Vertrages im Tarif O₂ on Business Upgrade mit Handy sind zudem Standard-Inlands-SMS in alle dt. Mobilfunknetze enthalten. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **3)** Alle Verbindungspreise gelten jeweils nicht für Sonderrufnummern, Rufumleitungen und Mehrwertdienste. Der O₂ Kosten-Airbag sorgt dafür, dass Sie – unabhängig davon wie viel Sie tatsächlich nutzen – für nationale Standardgespräche sowie Gespräche ins ausländische Festnetz innerhalb eines Abrechnungsmonats nicht mehr als 50 € bezahlen, wobei Rabatte das Erreichen der 50 € verzögern; Abrechnungsmonat ist der Kalendermonat. O₂ informiert den Kunden nicht darüber, wenn der O₂ Kosten-Airbag erreicht bzw. in diesem telefoniert wird. SIM-Karte ist in einem Handy ohne SIM-Net-Lock nutzbar. **4)** Mit der O₂ Genion Option in den Tarifen O₂ on Business und O₂ on Business Upgrade für zusätzlich 7,50 €/Monat sind Gespräche aus der Homezone ins dt. Festnetz sowie in das Festnetz fast aller Länder Europas (genaue Länderangaben unter www.o2online.de/goto/international), Kanadas und der USA kostenlos (ausgenommen sind jeweils Rufumleitungen ins In- und Ausland, Konferenzverbindungen, Mehrwertdienste und Sonderrufnummern). Die Rufumleitung zu Sonderrufnummern oder ins Ausland ist nicht möglich. Wo Sie sie nutzen können, erfahren Sie bei uns oder unter www.o2online.de/business. Buchbar bei Abschluss oder Bestehen eines O₂ on Business oder O₂ on Business Upgrade Mobilfunkvertrages. Die Anrufweiterleitung für eingehende Anrufe auf der O₂ Genion Festnetznummer über den Anrufmanager zu Ihrer O₂ Mobilfunknummer sind damit kostenlos. Die Rufumleitung zu Sonderrufnummern oder ins Ausland ist nicht möglich. Die Weiterleitung von Anrufen auf der Homezone Festnetznummer zur Mobilfunknummer kann von O₂ in den Fällen für die Zukunft unterbunden werden, in denen sich die SIM-Karte bei oder im Laufe der Weiterleitung außerhalb der Homezone befindet, wenn der Kunde nach Aufforderung durch O₂ nicht ausreichend belegt, dass sein Wohn- oder Betriebsitz innerhalb der Homezone liegt. Buchbar nur in Verbindung mit der O₂ Genion Option und bei Abschluss oder Bestehen eines O₂ Business Mobilfunkvertrages. Bei Online-Abschluss wird die Homezone an die Legitimations-Adresse des Kunden gelegt. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **5)** Standardeinstellung ist 60/10. **6)** Mindestlaufzeit 3 Monate. Kündigung jederzeit mit einer Frist von 30 Tagen, frühestens jedoch mit Wirkung zum Ende der Mindestlaufzeit. Das Pack endet in jedem Fall mit Kündigung des zugrunde liegenden Mobilfunktarifs. Eine Anrechnung auf die mtl. Inklusiv-MB erfolgt nur bei paketvermittelter Datennutzung innerhalb Deutschlands, einschließlich VoIP-Nutzung. Die Nutzung für sonstige Sprach- oder Videotelefoniedienste, sowie Peer-to-Peer-Verkehr ist ausgeschlossen. Auschlusspung der mtl. Inklusiv-MB ist taktungsabhängig, Abrechnung erfolgt pro angefangene 10 kB. Nicht genutzte Inklusiv-MB verfallen am Ende des jeweiligen Abrechnungsmonats. Ab einer Datennutzung von über 50 MB im Data-Pack-Volume 50, von über 300 MB im Data-Pack-Volumen 300, von über 1200 MB im Data-Pack-Volume 1200 und von 10 GB im Data Flat pro Kalendermonat wird die Übertragungsgeschwindigkeit auf max. 64 kbit/s für den Up- und Download gedrosselt. Die Nutzung der Data Flat ist nur für Verbindungen, die manuell über die Hardware aufgebaut werden, zulässig. Eine Weiterveräußerung sowie unentgeltliche Überlassung des Dienstes an Dritte und die Nutzung zum Betrieb kommerzieller Dienste sind unzulässig, Mehrfachbuchungen nicht möglich. Für die Nutzung im Ausland finden Sie nähere Informationen unter <http://www.o2online.de/goto/international>. **7)** Für die Nutzung von UMTS-Diensten muss die SIM-Karte und das Endgerät UMTS-fähig sein. UMTS ist derzeit nur in ausgewählten Gebieten verfügbar, außerhalb der UMTS-Versorgung erfolgt die Datenübertragung (sofern technisch möglich) über GPRS. **8)** Internet Day Pack EU: Sie surfen ab Buchung des Internet Day Pack EU an jedem Kalendertag, an dem Ihre Datennutzung im Ausland 50 KB pro Tag übersteigt, für 5,00 € netto/Kalendertag. Das Internet Day Pack EU ist bei allen Business Tarifen für Weltzone 1 voreingestellt. Die Datennutzung gilt nur für paketvermittelte Datennutzung einschl. VoIP-Nutzung, nicht bei sonst. Sprach-, Videotelefoniediensten o. Peer-to-Peer-Verkehren; Weiterveräußerung, unentgeltliche Überlassung des Dienstes an Dritte u. Nutzung für kommerzielle Dienste sind unzulässig. Ab einer Datennutzung im Ausland von 0 MB pro Kalendertag steht nur noch GPRS-Bandbreite zur Verfügung. Ab einer Datennutzung von 53 MB wird die Surfgeschwindigkeit auf 2 Kbit/s reduziert. Die maximale Kostengrenze für Datenroaming in Höhe von 50 € zzgl. MwSt. pro Monat greift bei aktiviertem Internet Day Pack EU nicht. Eine Umstellung auf die Standard-Abrechnung des jew. Mobilfunktarifs für die Datennutzung im Ausland ist jederzeit möglich. Keine Mindestlaufzeit, beiderseitige Kündigungsfrist zum nächsten Tag. **9)** Die Aufschaltung des Data Pack 1 MB Weltzone 1 für mtl. 1,20 € zusätzlich ist bei Abschluss oder Bestehen eines Laufzeitvertrages von O₂ in einem der O₂ Business Tarife möglich. Mindestlaufzeit 3 Monate, beiderseitige Kündigungsfrist 30 Tage. Taktung WZ 1 pro 1 KB, WZ 2+3 pro angefangene 10 KB. Die enthaltenen 1 Inklusiv-MB gelten für Datennutzungen in allen UMTS- und GPRS-Roamingpartnernetzen in der Weltzone 1 (außer Deutschland). Die Sprachnutzung sowie die Nutzung für Datenrufe und Faxdienste ist nicht zulässig. Nicht genutzte Inklusiv-MB verfallen am Ende des jeweiligen Abrechnungsmonats. Für Folge-MB und für die Nutzung in anderen Weltzonen gilt der jeweilige Datentarif für Weltzone 1-3. Für die Nutzung in Deutschland gilt, wenn weder ein O₂ Data Pack oder die O₂ Data Flat gewählt werden, der Standardpreis von 0,078 € pro angefangene Minute. Bei Kauf eines O₂ Surf Sticks ist die Wahl eines O₂ Data Packs oder der O₂ Data Flat (Mindestlaufzeit in diesem Fall jeweils 24 Monate) Pflicht. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **10)** Die Aufschaltung des Data Pack 5 MB Weltzone 1 für mtl. 5 € zusätzlich ist bei Abschluss oder Bestehen eines Laufzeitvertrages von O₂ in einem der O₂ Business Tarife möglich. Mindestlaufzeit 3 Monate, beiderseitige Kündigungsfrist 30 Tage. Taktung WZ 1 pro 1 KB, WZ 2+3 pro angefangene 10 KB. Die enthaltenen 5 Inklusiv-MB gelten für Datennutzungen in allen UMTS- und GPRS-Roamingpartnernetzen in der Weltzone 1 (außer Deutschland). Die Sprachnutzung sowie die Nutzung für Datenrufe und Faxdienste ist nicht zulässig. Nicht genutzte Inklusiv-MB verfallen am Ende des jeweiligen Abrechnungsmonats. Für Folge-MB gilt der jeweilige Datentarif für Weltzone 1-3. Für die Nutzung in Deutschland gilt, wenn weder ein O₂ Data Pack oder die O₂ Data Flat gewählt werden, der Standardpreis von 0,078 € pro angefangene Minute. Bei Kauf eines O₂ Surf Sticks ist die Wahl eines O₂ Data Packs oder der O₂ Data Flat (Mindestlaufzeit in diesem Fall jeweils 24 Monate) Pflicht. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **11)** Die Aufschaltung des Data Pack 1 MB Weltzone 1-3 für mtl. 6 € zusätzlich ist bei Abschluss oder Bestehen eines Laufzeitvertrages von O₂ in einem der O₂ Business Tarife möglich. Mindestlaufzeit 3 Monate, beiderseitige Kündigungsfrist 30 Tage. Taktung WZ 1 pro 1 KB, WZ 2+3 pro angefangene 10 KB. Die enthaltenen 1 Inklusiv-MB gelten für Datennutzungen in allen UMTS- und GPRS-Roamingpartnernetzen (außer Deutschland). Die Sprachnutzung sowie die Nutzung für Datenrufe und Faxdienste ist nicht zulässig. Nicht genutzte Inklusiv-MB verfallen am Ende des jeweiligen Abrechnungsmonats. Für Folge-MB gilt der jeweilige Datentarif für Weltzone 1-3. Für die Nutzung in Deutschland gilt, wenn weder ein O₂ Data Pack oder die O₂ Data Flat gewählt werden, der Standardpreis von 0,078 € pro angefangene Minute. Bei Kauf eines O₂ Surf Sticks ist die Wahl eines O₂ Data Packs oder der O₂ Data Flat (Mindestlaufzeit in diesem Fall jeweils 24 Monate) Pflicht. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **12)** Die Aufschaltung des Data Pack 5 MB Weltzone 1-3 für mtl. 17 € zusätzlich ist bei Abschluss oder Bestehen eines Laufzeitvertrages von O₂ in einem der O₂ Business Tarife möglich. Mindestlaufzeit 3 Monate, beiderseitige Kündigungsfrist 30 Tage. Taktung WZ 1 pro 1 KB, WZ 2+3 pro angefangene 10 KB. Die enthaltenen 5 Inklusiv-MB gelten für Datennutzungen in allen UMTS- und GPRS-Roamingpartnernetzen (außer Deutschland). Die Sprachnutzung sowie die Nutzung für Datenrufe und Faxdienste ist nicht zulässig. Nicht genutzte Inklusiv-MB verfallen am Ende des jeweiligen Abrechnungsmonats. Für Folge-MB gilt der jeweilige Datentarif für Weltzone 1-3. Für die Nutzung in Deutschland gilt, wenn weder ein O₂ Data Pack oder die O₂ Data Flat gewählt werden, der Standardpreis von 0,078 € pro angefangene Minute. Bei Kauf eines O₂ Surf Sticks ist die Wahl eines O₂ Data Packs oder der O₂ Data Flat (Mindestlaufzeit in diesem Fall jeweils 24 Monate) Pflicht. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **13)** Die Aufschaltung des Data Pack 15 MB Weltzone 1-3 für mtl. 25 € zusätzlich ist bei Abschluss oder Bestehen eines Laufzeitvertrages von O₂ in einem der O₂ Business Tarife möglich. Mindestlaufzeit 3 Monate, beiderseitige Kündigungsfrist 30 Tage. Taktung pro angefangene 10 KB. Die enthaltenen 15 Inklusiv-MB gelten für Datennutzungen in allen UMTS- und GPRS-Roamingpartnernetzen (außer Deutschland). Die Sprachnutzung sowie die Nutzung für Datenrufe und Fax-

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG Georg-Brauchle-Ring 23-25 80992 München Deutschland www.telefonica.de

Ust.-Id.-Nr. DE 811 889 638. Amtsgericht München HRA 70343. Gesellschafter: Telefónica Germany Management GmbH.

Amtsgericht München HRB 109061 und Telefónica Germany Verwaltungs GmbH. Amtsgericht München HRB 121389, beide ebenfalls.

Geschäftsführer beider Gesellschafter: René Schuster, Vorsitzender. Rachel Empey. Andrea Folgueiras. Markus Haas. Joachim Kugoth.

John McGuigan. Dr. Eckart Pech. Johannes Pruchnow. Peter Rampling. Michiel van Eldik. Carsten Wreth.

Beiblatt mit weiteren Vertragsbedingungen

Business Tarife 2011

Beiblatt Nr. 

Seite 3 von 3

Firma/Name: Ort:

dienste ist nicht zulässig. Nicht genutzte Inklusiv-MB verfallen am Ende des jeweiligen Abrechnungsmonats. Für Folge-MB gilt der jeweilige Datentarif für Weltzone 1-3. Für die Nutzung in Deutschland gilt, wenn weder ein O₂ Data Pack oder die O₂ Data Flat gewählt werden, der Standardpreis von 0,078 € pro angefangene Minute. Bei Kauf eines O₂ Surf Sticks ist die Wahl eines O₂ Data Packs oder der O₂ Data Flat (Mindestlaufzeit in diesem Fall jeweils 24 Monate) Pflicht. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **14** Die Aufschaltung des Data Pack 100 MB Weltzone 1-3 für mtl. 50 € zusätzlich ist bei Abschluss oder Bestehen eines Laufzeitvertrages von O₂ in einem der O₂ Business Tarife möglich. Mindestlaufzeit 3 Monate, beiderseitige Kündigungsfrist 30 Tage. Taktung pro angefangene 10 KB. Die enthaltenen 100 Inklusiv-MB gelten für Datennutzungen in allen UMTS- und GPRS-Roamingpartnernetz (außer Deutschland). Die Sprachnutzung sowie die Nutzung für Datenruf und Faxdienste ist nicht zulässig. Nicht genutzte Inklusiv-MB verfallen am Ende des jeweiligen Abrechnungsmonats. Für Folge-MB gilt der jeweilige Datentarif für Weltzone 1-3. Für die Nutzung in Deutschland gilt, wenn weder ein O₂ Data Pack oder die O₂ Data Flat gewählt werden, der Standardpreis von 0,078 € pro angefangene Minute. Bei Kauf eines O₂ Surf Sticks ist die Wahl eines O₂ Data Packs oder der O₂ Data Flat (Mindestlaufzeit in diesem Fall jeweils 24 Monate) Pflicht. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **15** Das Aufschalten eines SMS-Packs von O₂ für mtl. 5,- € (SMS-Pack 50), 10,- € (SMS Flat), 5,- € (SMS-Intern Flat) ist bei Abschluss oder Bestehen eines O₂ Business Tarifs möglich. Mindestlaufzeit der Packs richtet sich nach der Restlaufzeit des zu Grunde liegenden O₂ Mobilfunkvertrages. Bei Deaktivierung vor Ende der Vertragslaufzeit fallen 10 € Kündigungsgebühr an. Eine Anrechnung auf die 50 Inklusiv-SMS erfolgt nur bei Versand von Standard-SMS innerhalb Deutschlands (SMS-Pack 50). Gilt nicht für Premium-SMS. SMS-Reselling ist untersagt. Ungenutzte Inklusiv-SMS verfallen jeweils am Ende des Abrechnungsmonats. Preis pro Folge-SMS: 0,17€/SMS. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **16** Die Aufschaltung der O₂ BlackBerry® Prosumer Option für mtl. 5 €, bzw. der O₂ BlackBerry Enterprise Option für mtl. 10 € zusätzlich ist bei Abschluss oder Bestehen eines Business Mobilfunktarifs mit Handy möglich (Mtl. Grundgebühr der Prosumer Option entfällt für 24 Monate bei gleichzeitigem Abschluss eines Mobilfunkvertrages im Tarif O₂ on Business mit Handy bzw. O₂ on Business Upgrade mit Handy für Neuaktivierungen bis zum 30.06.2011). Falls im Mobilfunktarif nicht bereits ein nationales Data-Pack mit einem mtl. Volumen von mind. 50 Inklusiv-MB enthalten ist, muss bei Aufschaltung der BlackBerry Option ein nationales Data-Pack mit einem mtl. Volumen von mind. 50 Inklusiv-MB enthalten sein, muss bei Aufschaltung der BlackBerry Option ein nationales Data-Pack mit einem mtl. Volumen von mind. 50 Inklusiv-MB hinzugebucht werden. Tarifbeispiel: O₂ Data-Pack 300 mtl. Grundgebühr 8,50 €. Bei Bestehen oder Hinzubuchen eines nationalen Data-Packs mit einem mtl. Volumen von weniger als 300 Inklusiv-MB fallen bei Nutzung des O₂ APN »BlackBerry.net« nach Ausschöpfung des Inklusivolumens pro Folge-MB 1,50 € an. In den anderen nationalen Data-Packs wird die Übertragungsgeschwindigkeit für den restlichen Abrechnungsmonat auf max. 64kbit/s für den Up- und Download gedrosselt. Nicht genutztes Inklusivolumen verfällt am Ende des Abrechnungsmonats. Ausschöpfung der Inklusiv-MB erfolgt taktungsabhängig, Abrechnung jeweils pro angefangene 10 KB. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. Die Mindestvertragslaufzeit der BlackBerry Option richtet sich nach der Laufzeit des zugrunde liegenden O₂ Mobilfunktarifs. Die Kündigung der Option kann erstmalig zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit des Tarifs unter Wahrung der Kündigungsfrist des Tarifs erfolgen. Bei Nutzung von O₂ Multicard ist ein Wechsel der SIM-Karten mit dem BlackBerry nicht möglich. Die zuerst verwendete SIM-Karte im BlackBerry ist beizubehalten. Ein Wechsel zwischen den einzelnen BlackBerry Optionen ist jederzeit möglich und kostet 10 €. Für den Monat, in dem der Wechsel stattfindet wird der anteilige mtl. Optionspreis berechnet. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **17** Erlischt bei Wahl eines Data-Packs. **18** Bei der zeitbasierten Abrechnung muss sichergestellt sein, daß der Zugangspunkt (APN) surf20 eingestellt ist, ansonsten erfolgt volumenbasierte Standard-Abrechnung. Wird keine Auswahl getroffen, gilt die zeitbasierte Standard-Abrechnung. **19** Nimmt der Kunde eine Grundgebührenbefreiung in Anspruch, verlängert sich die Mindestvertragslaufzeit automatisch um die Länge der in Anspruch genommenen Grundgebührenbefreiung (dies gilt nicht für Grundgebührenbefreiungen im Rahmen von kurzzeitigen Aktionen und Kampagnen). **20** Der 3-Monatsvertrag ist erstmalig mit einer Frist von 14 Tagen zum Ende der dreimonatigen Mindestvertragslaufzeit kündbar. Wird der Vertrag nicht rechtzeitig gekündigt, läuft er auf unbestimmte Zeit und kann mit einer Frist von 14 Tagen zum Ende eines Kalendermonats gekündigt werden. **21** Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten. Für max. sechs Monate ab Vertragsbeginn wird die Grundgebühr auf 9,50 € netto/Monat reduziert. Die Voice-Funktion steht während dieser ersten max. sechs Monate nicht zur Verfügung. Ab dem Zeitpunkt der Rufnummernportierung wird die Voice-Funktion freigeschaltet und es fällt die vereinbarte volle Grundgebühr des Tarifs an. Nicht auswählbar in den Tarifen O₂ on Business mit Handy und O₂ on Business upgrade mit Handy. **22** Der Vertrag ist erstmalig mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende der jeweiligen Mindestvertragslaufzeit kündbar. Wird der Vertrag nicht rechtzeitig gekündigt, verlängert er sich automatisch jeweils um weitere 12 Monate. Er kann mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende der jeweiligen Vertragsverlängerung gekündigt werden. **23** Mindestvertragslaufzeit von 27 Monaten. In den ersten drei Monaten wird die Grundgebühr des Tarifs zu 30% rabattiert. Ab dem 4. Monat fällt die vereinbarte Grundgebühr des Tarifs an. **24** Bei einer Mindestvertragslaufzeit von 30 Monaten wird die Grundgebühr des Tarifs in der Variante ohne Handy über die gesamte Vertragslaufzeit von 30 Monaten um 10% rabattiert. Dieses Angebot ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. **25** Mindestvertragslaufzeit von 27 Monaten. In den ersten drei Monaten wird die Grundgebühr des Tarifs zu 100% rabattiert. Ab dem 4. Monat fällt die vereinbarte Grundgebühr des Tarifs an. **26** Mindestvertragslaufzeit 30 Monate. Für die ersten 6 Abrechnungsmonate (Vorlaufzeit) wird ein Gesprächsguthaben von monatlich € 10 für Standardgespräche ins deutsche Festnetz und in alle deutschen Mobilfunknetze gewährt (ausgenommen Rufumleitungen, Konferenzverbindungen, Mehrwertdienste und Sonderrufnummern). Nicht genutztes Gesprächsguthaben entfällt am Ende des jeweiligen Abrechnungsmonats. Bei Tarifwechsel innerhalb der Vorlaufzeit erfolgt keine weitere Gewährung des Gesprächsguthabens in dem neuen Tarif. **27** Mindestvertragslaufzeit 33 Monate. Für die ersten 9 Abrechnungsmonate (Vorlaufzeit) wird ein Gesprächsguthaben von monatlich € 10 für Standardgespräche ins deutsche Festnetz und in alle deutschen Mobilfunknetze gewährt (ausgenommen Rufumleitungen, Konferenzverbindungen, Mehrwertdienste und Sonderrufnummern). Nicht genutztes Gesprächsguthaben entfällt am Ende des jeweiligen Abrechnungsmonats. Bei Tarifwechsel innerhalb der Vorlaufzeit erfolgt keine weitere Gewährung des Gesprächsguthabens in dem neuen Tarif. **28** Mindestvertragslaufzeit 36 Monate. Für die ersten 12 Abrechnungsmonate (Vorlaufzeit) wird ein Gesprächsguthaben von monatlich € 10 für Standardgespräche ins deutsche Festnetz und in alle deutschen Mobilfunknetze gewährt (ausgenommen Rufumleitungen, Konferenzverbindungen, Mehrwertdienste und Sonderrufnummern). Nicht genutztes Gesprächsguthaben entfällt am Ende des jeweiligen Abrechnungsmonats. Bei Tarifwechsel innerhalb der Vorlaufzeit erfolgt keine weitere Gewährung des Gesprächsguthabens in dem neuen Tarif. **29** Mindestvertragslaufzeit von 27 Monaten. In den ersten drei Monaten wird die Grundgebühr des Tarifs zu 40% rabattiert. Ab dem 4. Monat fällt die vereinbarte Grundgebühr des Tarifs an. **30** Mindestvertragslaufzeit von 30 Monaten. In den ersten 6 Monaten wird die Grundgebühr des Tarifs zu 40% rabattiert. Ab dem 7. Monat fällt die vereinbarte Grundgebühr des Tarifs an. **31** Mindestvertragslaufzeit von 33 Monaten. In den ersten 9 Monaten wird die Grundgebühr des Tarifs zu 40% rabattiert. Ab dem 10. Monat fällt die vereinbarte Grundgebühr des Tarifs an. **32** Mindestvertragslaufzeit von 36 Monaten. In den ersten 12 Monaten wird die Grundgebühr des Tarifs zu 40% rabattiert. Ab dem 13. Monat fällt die vereinbarte Grundgebühr des Tarifs an. **33** Für Rahmenverträge vom Typ Economy gilt ein eingeschränktes Endgeräteportfolio. Eine Übersicht über die jeweils verfügbaren Endgeräte finden Sie unter <https://business.talk.o2online.de> (Hinweis: Sie benötigen die speziellen Login-Daten Ihres Unternehmens). Für die Nutzung von UMTS-Diensten muss die SIM-Karte und das Endgerät UMTS-fähig sein. **34** Gilt für Geschäftskunden bei Abschluss eines Mobilfunkvertrages von O₂ im Angebot O₂ Surf Flat M (1,2 GB; Bündelangebot aus O₂ Business Data, und Surf Flat M); Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Anschlusspreis 21,50 €, mtl. Basispreis 12 €. Die Aktivierung der Gesprächsfunktion ist nicht möglich. Gilt nur für paketvermittelte Datennutzung innerhalb Deutschlands einschließlich VoIP-Nutzung, nicht für sonstige Sprach- oder Videotelefoniedienste, sowie Peer-to-Peer-Verkehr. Bis zu einem Datenvolumen von 1,2 GB/Abrechnungszeitraum max. Geschwindigkeit bis zu 3,6 Mbit/s, ab einer Datennutzung von über 1,2 GB pro Kalendermonat (Taktung pro angefangene 10 KB) wird die Übertragungsgeschwindigkeit für den restlichen Monat auf max. 64 Kbit/s für den Up- und Download gedrosselt. Die Datennutzung ist nur für Verbindungen, die manuell über die Hardware aufgebaut werden, zulässig. Eine Weiterveräußerung sowie unentgeltliche Überlassung des Dienstes an Dritte und die Nutzung zum Betrieb kommerzieller Dienste sind unzulässig. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **35** Gilt für Geschäftskunden bei Abschluss eines Mobilfunkvertrages von O₂ im Angebot O₂ Surf Flat L (6 GB; Bündelangebot aus O₂ Business Data, und Surf Flat L); Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Anschlusspreis 21,50 €, mtl. Basispreis 20 €. Die Aktivierung der Gesprächsfunktion ist nicht möglich. Gilt nur für paketvermittelte Datennutzung innerhalb Deutschlands einschließlich VoIP-Nutzung, nicht für sonstige Sprach- oder Videotelefoniedienste, sowie Peer-to-Peer-Verkehr. Bis zu einem Datenvolumen von 6 GB/Abrechnungszeitraum max. Geschwindigkeit bis zu 7,2 Mbit/s, ab einer Datennutzung von über 6 GB pro Kalendermonat (Taktung pro angefangene 10 KB) wird die Übertragungsgeschwindigkeit für den restlichen Monat auf max. 64 Kbit/s für den Up- und Download gedrosselt. Die Datennutzung ist nur für Verbindungen, die manuell über die Hardware aufgebaut werden, zulässig. Eine Weiterveräußerung sowie unentgeltliche Überlassung des Dienstes an Dritte und die Nutzung zum Betrieb kommerzieller Dienste sind unzulässig. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **36** Gilt für Geschäftskunden bei Abschluss eines Mobilfunkvertrages von O₂ im Angebot O₂ Surf Flat XL (12 GB; Bündelangebot aus O₂ Business Data, und Surf Flat XL); Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Anschlusspreis 21,50 €, mtl. Basispreis 29 €. Die Aktivierung der Gesprächsfunktion ist nicht möglich. Gilt nur für paketvermittelte Datennutzung innerhalb Deutschlands einschließlich VoIP-Nutzung, nicht für sonstige Sprach- oder Videotelefoniedienste, sowie Peer-to-Peer-Verkehr. Bis zu einem Datenvolumen von 12 GB/Abrechnungszeitraum max. Geschwindigkeit bis zu 14,4 Mbit/s, ab einer Datennutzung von über 12 GB pro Kalendermonat (Taktung pro angefangene 10 KB) wird die Übertragungsgeschwindigkeit für den restlichen Monat auf max. 64 Kbit/s für den Up- und Download gedrosselt. Die Datennutzung ist nur für Verbindungen, die manuell über die Hardware aufgebaut werden, zulässig. Eine Weiterveräußerung sowie unentgeltliche Überlassung des Dienstes an Dritte und die Nutzung zum Betrieb kommerzieller Dienste sind unzulässig. 50 MB/Monat für die Datennutzung im Ausland in Weltzone 1 sind enthalten. Ausschöpfung der mtl. Inklusiv-MB ist taktungsabhängig, Abrechnung erfolgt pro angefangene 10 KB. Preis pro Folge-MB abhängig von Ihrer Auslandsstarifizierung. Nicht genutzte Inklusiv-MB verfallen am Ende des jeweiligen Abrechnungsmonats. Für die Nutzung im Ausland finden Sie nähere Informationen unter www.o2online.de/goto/international. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **37** Die Aufschaltung der Data Packs Surf Flat M (1,2 GB) und Surf Flat L (6 GB) ist sowohl bei Abschluss eines 24-Monats-Vertrages als auch nachträglich nur in den Tarifen O₂ Business Pro und O₂ Business-Flat-Pro möglich. Mindestlaufzeit 3 Monate, beiderseitige Kündigungsfrist 30 Tage. Das Pack endet in jedem Fall bei Beendigung des zugrunde liegenden Mobilfunktarifs. Ein Upgrade in ein höheres Data Pack bzw. ein Downgrade ist erst nach Ablauf der jeweiligen Mindestlaufzeit möglich, berechnet wird dann der anteilige mtl. Pack Preis. Die Data Packs Surf Flat M, Surf Flat L gelten nur für die Nutzung in Deutschland. Bis zu einem Datenvolumen von 1,2 GB/Abrechnungszeitraum beim Data Pack Surf Flat M max. Geschwindigkeit bis zu 3,6 Mbit/s bzw. von 6 GB/Abrechnungszeitraum beim Data Pack Surf Flat L max. Geschwindigkeit bis zu 7,2 Mbit/s, ab einer Datennutzung von über 1,2 GB in der Surf Flat M und 6 GB in der Surf Flat L wird die Übertragungsgeschwindigkeit auf 64 kbit/s gedrosselt. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **38** Die Aufschaltung des Data Packs Surf Flat XL ist sowohl bei Abschluss eines 24-Monats-Vertrages als auch nachträglich nur in den Tarifen O₂ Business Pro und O₂ Business-Flat-Pro möglich. Mindestlaufzeit 3 Monate, beiderseitige Kündigungsfrist 30 Tage. Das Pack endet in jedem Fall bei Beendigung des zugrunde liegenden Mobilfunktarifs. Ein Downgrade ist erst nach Ablauf der jeweiligen Mindestlaufzeit möglich, berechnet wird dann der anteilige mtl. Pack Preis. Das Data Pack Surf Flat XL gilt nur für die Nutzung in Deutschland. Bis zu einem Datenvolumen von 12 GB/Abrechnungszeitraum max. Geschwindigkeit bis zu 14,4 Mbit/s, ab einer Datennutzung von über 12 GB in der Surf Flat XL wird die Übertragungsgeschwindigkeit auf 64 kbit/s gedrosselt. Zusätzlich enthalten 50MB für internationale Datennutzung in Weltzone 1. 50 MB/Monat für die Datennutzung im Ausland in Weltzone 1 sind enthalten. Ausschöpfung der mtl. Inklusiv-MB ist taktungsabhängig, Abrechnung erfolgt pro angefangene 10 KB. Preis pro Folge-MB abhängig von Ihrer Auslandsstarifizierung. Nicht genutzte Inklusiv-MB verfallen am Ende des jeweiligen Abrechnungsmonats. Für die Nutzung im Ausland finden Sie nähere Informationen unter www.o2online.de/goto/international. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **39** Gilt für Geschäftskunden bei Abschluss eines Mobilfunkvertrages von Telefonica Germany im Tarif O₂ Business-Flat-Pro, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Anschlusspreis 21,50 €, mtl. Grundgebühr 24,00 € (bestehend aus der monatlichen Grundgebühr des O₂ Business Flat Pro 17 € und der monatlichen Grundgebühr der rabattierten Option „100 Minuten in andere Mobilfunknetze“ 7 €), Standard-Inlands-gespräche ins dt. Festnetz und ins O₂ Mobilfunknetz 0,- €/Min. sowie 100 Freiminuten pro Monat in alle anderen dt. Mobilfunknetze (0,15 €/min ab der 101. Minute); ausgenommen sind jeweils Rufumleitungen ins In- und Ausland, Konferenzverbindungen, Mehrwertdienste und Sonderrufnummern; Taktung 60/10. Zum mtl. Aufpreis von 7,50 € ist zum Tarif O₂ Business-Flat-Pro auch ein günstiges Handy erhältlich. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. **40** Bei einer Mindestvertragslaufzeit von 36 Monaten wird die Grundgebühr des Tarifs in der Variante ohne Handy über die gesamte Vertragslaufzeit von 36 Monaten um 15% rabattiert. Dieses Angebot ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

5. Unterschriften

Wichtiger Hinweis zum Tarif O₂ Business Flex: Der Kunde und O₂ sind sich einig, dass eine Mitteilung dazu, wann der Kunde im O₂ Kosten-Airbag telefoniert, nicht erforderlich ist.

Datum/
Firmenstempel/Vertragsinhaber/Name in Druckbuchstaben

Datum/Bankkontoinhaber

Hinweis für den Vertriebspartner (Informationen zur Verpflichtung der Erhebung der IMEI nach dem Gesetz zur Umsetzung der Vorratsdatenspeicherung)
Auf Grundlage Ihrer Vertriebsvereinbarungen sowie nach § 111 TKG sind Sie als Vertriebspartner der O₂ verpflichtet, die IMEI von Endgeräten, welche anlässlich eines Neuertrages oder einer Vertragsverlängerung (VVL) an einen Endkunden übergeben wurden zu erheben und unverzüglich an die O₂ zu übermitteln.
Im Falle der Verwendung des Feldes »anderweitige Subvention/keine Hardwareausgabe« wird bestätigt, dass keine subventionierte Hardware an den Kunden übergeben, sondern dem Kunden keine oder eine anderweitige Subvention gewährt wurde.

Datum/Vertriebspartner

O₂ wird Ihre Angaben regelmäßig überprüfen und behält sich das Recht vor, bei Falschangaben entsprechende Konsequenzen zu ziehen.
Bei wiederholten oder mehrfachen Verstößen wird O₂, den Vertriebspartnervertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist außerordentlich kündigen.

**Beiblatt mit weiteren Vertragsbedingungen
Business Tarife 2011**



Angaben zu Optionen und

Mobilfunkkarten zum Beiblatt Nr.:

Firma/Name:

Ort:

Angaben zur Option Genion

Ihre Homezone:

Straße/Nr.

Querstraße links

PLZ/Ort

Querstraße rechts

Ihr Nachweis des Ortsnetzbezugs

Der Ortsnetzbezug der Homezone-Festnetznummer besteht durch:

- Hauptsitz des Vertragspartners
- Zweigstelle des Vertragspartners
- Wohnsitz des Nutzers
- Container einer Baufirma

Der Nachweis des Ortsnetzbezugs der Homezone-Festnetznummer erfolgt durch:

- Handelsregisterauszug
- Personalausweis des Nutzers und Nutzungsgenehmigung des Vertragspartners
- Meldebestätigung der Behörde und Nutzungsgenehmigung des Vertragspartners
- letzte GEZ-Rechnung und Nutzungsgenehmigung des Vertragspartners
- Aufenthaltsgenehmigung und Nutzungsgenehmigung des Vertragspartners
- Nachweis über die Baugenehmigung
- Sonstiges ->

Angaben zu Office Rufnummern

1. Office-Nummer

2. Office-Nummer

3. Office-Nummer

4. Office-Nummer

5. Office-Nummer

6. Office-Nummer

7. Office-Nummer

8. Office-Nummer

9. Office-Nummer

10. Office-Nummer

Mobilfunkkarten

Reservierungsnummer Rufnummernblock:

Mobilfunkkarten zum Tarif	O ₂ on Business	O ₂ on Business upgrade	O ₂ Business Flex	O ₂ Business Pro	O ₂ Business-Flat-Pro	O ₂ Business-Flat-Pro 100	O ₂ Business Data mit Voice	O ₂ Surf Flat		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> M	<input type="checkbox"/> L	<input type="checkbox"/> XL

	Mobilfunkkartennummer	Reservierte Rufnummer	Zuordnung	Zusätzliche Info
1	894922	0176/1		
2	894922	0176/1		
3	894922	0176/1		
4	894922	0176/1		
5	894922	0176/1		
6	894922	0176/1		
7	894922	0176/1		
8	894922	0176/1		

Mobilfunkkarten zum Tarif	O ₂ on Business	O ₂ on Business upgrade	O ₂ Business Flex	O ₂ Business Pro	O ₂ Business-Flat-Pro	O ₂ Business-Flat-Pro 100	O ₂ Business Data mit Voice	O ₂ Surf Flat		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> M	<input type="checkbox"/> L	<input type="checkbox"/> XL

	Mobilfunkkartennummer	Reservierte Rufnummer	Zuordnung	Zusätzliche Info
1	894922	0176/1		
2	894922	0176/1		
3	894922	0176/1		
4	894922	0176/1		
5	894922	0176/1		
6	894922	0176/1		
7	894922	0176/1		
8	894922	0176/1		

**Beiblatt mit weiteren Vertragsbedingungen
Portierungsauftrag**

zur Mitnahme von vorhandenen Mobilfunknummern



1. Ihre Kundendaten bei Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

Firmenname: _____
 od. Nachname, Vorname: _____
 Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____
 Bereits bestehende Kundenkontonummer bei O₂: _____

2. Portierungsdaten

1. zugeordnete Mobilfunkartennummer / Mobilfunkrufnummer von O₂ (falls vorhanden): _____
 bisherige, zu portierende Mobilfunkrufnummer: _____
 Hinweis: Die dazugehörige Mailboxrufnummer wird mitportiert.
 Fax-Nummer: _____ Data-Nummer: _____
 Vertragsart beim bisherigen Anbieter: Prepaid Laufzeitvertrag (Postpaid) → Datum des Vertragsendes: _____
 Hiermit **beauftrage** ich die Mitnahme (Portierung) der beim Diensteanbieter _____
 registrierten Rufnummer zum Termin der tatsächlichen Umschaltung in das Netz von Telefónica Germany GmbH & Co. OHG durchzuführen.
 Die oben angegebene Rufnummer ist derzeit geschaltet im Mobilfunknetz:
 T-Mobile Vodafone D2 E-Plus O₂ Vistream Lycamobile Callax
 Kundendaten beim bisherigen Anbieter (laut Kündigungsbestätigung):
 Geschäftskunde
 Firmenname: _____
 Kundennummer: _____
 Privatkunde
 Name, Vorname: _____
 Geburtsdatum: _____
 Ich wünsche die:
 sofortige Aktivierung (für den Zeitraum bis zur Freigabe der oben angegebenen zu portierenden Rufnummer erhalte ich eine neue Rufnummer von O₂; sofern die Freigabe nicht erfolgt oder die Portierung aus besonderen technischen Gründen in Einzelfällen nicht möglich ist, behalte ich diese Rufnummer von O₂.)
 Aktivierung erst nach Beendigung meines derzeitigen Vertrages beim oben genannten Diensteanbieter (sofern die oben angegebene zu portierende Rufnummer nicht freigegeben wurde oder die Portierung aus besonderen technischen Gründen in Einzelfällen nicht möglich ist, erhalte ich stattdessen eine neue Rufnummer von O₂.)
 Aktivierung erst nach Beendigung meines derzeitigen Vertrages beim oben genannten Diensteanbieter, jedoch nur, sofern die oben angegebene zu portierende Rufnummer von diesem freigegeben wird.
 Nachträgliche Portierung (die oben angegebene Mobilfunkrufnummer wird auf die oben angegebene zugeordnete Mobilfunkartennummer / Rufnummer von O₂ nach der Freigabe durch den Diensteanbieter portiert).

2. zugeordnete Mobilfunkartennummer / Mobilfunkrufnummer von O₂ (falls vorhanden): _____
 bisherige, zu portierende Mobilfunkrufnummer: _____
 Hinweis: Die dazugehörige Mailboxrufnummer wird mitportiert.
 Fax-Nummer: _____ Data-Nummer: _____
 Vertragsart beim bisherigen Anbieter: Prepaid Laufzeitvertrag (Postpaid) → Datum des Vertragsendes: _____
 Hiermit **beauftrage** ich die Mitnahme (Portierung) der beim Diensteanbieter _____
 registrierten Rufnummer zum Termin der tatsächlichen Umschaltung in das Netz von Telefónica Germany GmbH & Co. OHG durchzuführen.
 Die oben angegebene Rufnummer ist derzeit geschaltet im Mobilfunknetz:
 T-Mobile Vodafone D2 E-Plus O₂ Vistream Lycamobile Callax
 Kundendaten beim bisherigen Anbieter (laut Kündigungsbestätigung):
 Geschäftskunde
 Firmenname: _____
 Kundennummer: _____
 Privatkunde
 Name, Vorname: _____
 Geburtsdatum: _____
 Ich wünsche die:
 sofortige Aktivierung (für den Zeitraum bis zur Freigabe der oben angegebenen zu portierenden Rufnummer erhalte ich eine neue Rufnummer von O₂; sofern die Freigabe nicht erfolgt oder die Portierung aus besonderen technischen Gründen in Einzelfällen nicht möglich ist, behalte ich diese Rufnummer von O₂.)
 Aktivierung erst nach Beendigung meines derzeitigen Vertrages beim oben genannten Diensteanbieter (sofern die oben angegebene zu portierende Rufnummer nicht freigegeben wurde oder die Portierung aus besonderen technischen Gründen in Einzelfällen nicht möglich ist, erhalte ich stattdessen eine neue Rufnummer von O₂.)
 Aktivierung erst nach Beendigung meines derzeitigen Vertrages beim oben genannten Diensteanbieter, jedoch nur, sofern die oben angegebene zu portierende Rufnummer von diesem freigegeben wird.
 Nachträgliche Portierung (die oben angegebene Mobilfunkrufnummer wird auf die oben angegebene zugeordnete Mobilfunkartennummer / Rufnummer von O₂ nach der Freigabe durch den Diensteanbieter portiert).

3. Kundenerklärung

Ich habe meine bestehenden Mobilfunkverträge, die den oben angegebenen zu portierenden Rufnummern zugrundeliegen, gekündigt. Sofern den zu portierenden Rufnummern ein Vorauszahlungs- (Prepaid-) Vertrag zugrundeliegt, habe ich beim bisherigen Diensteanbieter eine sogenannte Verzichtserklärung abgegeben und ggf. eine von diesem geforderte Gebühr für die Mitnahme der Rufnummer als Guthaben oder Überweisung entrichtet.
 Für die o.a. Rufnummern habe ich keine weiteren Portierungsaufträge gestellt. Zugunsten des Vertragsschließenden verzichte ich auf meine Rechte an der angegebenen Rufnummer.
 Aus abwicklungstechnischen Gründen erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Portierung der Rufnummern bis zu vier Tage vor Ablauf des Vertrages mit meinem bisherigen Diensteanbieter durchgeführt werden kann und insoweit in Ausnahmefällen O₂ schon ab diesem Zeitpunkt Mobilfunkleistungen anstelle meines bisherigen Anbieters erbringen wird. Weitere Informationen erhalte ich bei meinem bisherigen Anbieter und aus dem mit diesem abgeschlossenen Vertrag.

4. Unterschriften

<input checked="" type="checkbox"/> Datum/Vertragsinhaber/Name in Druckbuchstaben	<input checked="" type="checkbox"/> Datum/Vertragsinhaber beim bisherigen Diensteanbieter (falls abweichend)	<input checked="" type="checkbox"/> Datum/Vetriebspartner
---	--	---

Auftrag O₂ Hardware Only



VO-Nummer Name des Vertriebsbeauftragten

Der Vertriebspartner bestätigt mit der Unterschrift, dass alle erforderlichen Dokumente (Ausweis, Vollmacht, Registerauszug) überprüft wurden und bestätigt die Richtigkeit der Kundenangaben.

Datum/Vertriebspartner

1. Kundendaten

Kunden-Nummer Auftrag (PartOS)

Umsatzsteuer-ID:

Handelsregisternr.: Handelsregister-Ort:

Firma:

Straße/Nr.: PLZ/Ort:

Zeichnungsberechtigter: Mail-Adresse:

Ansprechpartner: Fax-Nr.:

2. Kaufgegenstand

Sofortkauf Ratenzahlung

Artikelbezeichnung / Hersteller	Art.Nr.	Anzahl	Monatliche Zahlung in € netto (nur bei Ratenzahlung)	Gesamtpreis in € netto	Laufzeit (nur bei Ratenzahlung)

3. Zahlungsvereinbarung

Der Käufer ist berechtigt, den Gesamtpreis sofort in einer Summe oder in 12 bzw. 24 gleich bleibenden Monatsraten (s. o.) zu entrichten. Die jeweilige Monatsrate ist jeweils zum 1. Werktag eines jeden Monats zur Zahlung fällig, erstmalig zum Monatsersten nach Rechnungsstellung. Für das Lastschriftverfahren (Ziffer 4) ist es notwendig eine Einzugsermächtigung zu erteilen. Die Einziehung der jeweils fälligen Monatsrate erfolgt von dem vom Käufer nachstehend angegebenen Bankkonto.

4. Bankverbindung / Einzugsermächtigung

Vor- und Nachname/Firma: Bankleitzahl:

Kreditinstitut und Ort: Kontonummer:

Ich ermächtige Telefónica Germany GmbH & Co. OHG widerruflich, die Anzahlung (wenn vereinbart) und die jeweiligen Monatsraten vom genannten Konto im Lastschriftverfahren abzubuchen. Ich ermächtige meine kontoführende Bank widerruflich, der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG allgemein gehaltene, bankübliche Auskünfte zu erteilen, die im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme von Telefónica Germany GmbH & Co. OHG Services erforderlich sind. Ist im Vertrag ein zum Kunden abweichender Kontoinhaber angegeben, muss zusätzlich zum Kunden auch der Kontoinhaber unterschreiben.

5. Lieferanschrift

Firma

Ansprechpartner

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Wichtiger Hinweis! Ein abweichender Rechnungsempfänger ist nicht möglich.

6. Vertragsbestandteile

Der Kaufvertrag kommt unter Einbeziehung der Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, die der Käufer zur Kenntnis genommen hat und mit deren Geltung der Käufer einverstanden ist, zustande.

Datum/
Firmenstempel/Käufer/Name in Druckbuchstaben

Datum/Bankkontoinhaber

1 Anwendungsbereich

- 1.1 Für den Verkauf und die Lieferung von Waren (z.B. Mobilfunkgeräte und Zubehör) an den Kunden gelten die nachstehenden Verkaufs- und Lieferbedingungen der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG („Telefónica Germany“).
- 1.2 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nicht und zwar auch dann nicht, wenn Telefónica Germany diesen Geschäftsbedingungen des Kunden nicht ausdrücklich widerspricht.
- 1.3 Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

2 Zustandekommen des Vertrages

Ein Kaufvertrag („Vertrag“) kommt durch Antrag des Kunden und Annahme durch Telefónica Germany zustande.

3 Bonitätsprüfung

- 3.1 Telefónica Germany übermittelt der Schutzgemeinschaft für allgemeine Kreditsicherung (SCHUFA) Daten über die Beantragung, Aufnahme und Beendigung der bei Telefónica Germany abgeschlossenen Verträge und erhält Auskünfte von der SCHUFA.
- 3.2 Unabhängig davon wird Telefónica Germany der SCHUFA auch Daten aufgrund nicht vertragsgemäßen Verhaltens (z.B. Forderungsbetrag nach Kündigung, Kartenmissbrauch) übermitteln. Diese Meldungen dürfen nach dem Bundesdatenschutzgesetz nur erfolgen, soweit dies nach Abwägung aller betroffenen Interessen zulässig ist.
- 3.3 Die SCHUFA speichert die Daten, um den ihr angeschlossenen Kreditinstituten, Kreditkartenunternehmen, Leasinggesellschaften, Einzelhandelsunternehmen einschließlich des Versandhandels und sonstigen Unternehmen, die gewerbsmäßig Geld- oder Warenkredite an Konsumenten geben bzw. Telekommunikationsdienste anbieten, Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von Kunden geben zu können. An Unternehmen, die gewerbsmäßig Forderungen einziehen und der SCHUFA vertraglich angeschlossenen sind, können zum Zwecke der Schuldnerermittlung Adressdaten übermittelt werden. Die SCHUFA stellt die Daten ihren Vertragspartnern nur zur Verfügung, wenn diese ein berechtigtes Interesse an der Datenübermittlung glaubhaft darlegen. Die SCHUFA übermittelt nur objektive Daten ohne Angabe des Kreditgebers; subjektive Werturteile, persönliche Einkommens- und Vermögensverhältnisse sind in SCHUFA-Auskünften nicht enthalten.
- 3.4 Die SCHUFA erstellt auf Basis der übermittelten Daten für Dritte sogenannte Scores. Eine in einem Score zusammengefasste Prognose beschreibt immer nur ein allgemeines Risiko für Kreditverträge mit vergleichbaren Merkmalen. Sie stellt keine Bewertung der Bonität eines konkreten Kunden dar.
- 3.5 Die Übermittlung gemäß Ziffer 3.1 erfolgt zum Zwecke der Bonitätsprüfung der InFoScore Consumer Data GmbH (InFoScore), die als Vertragspartner von Telefónica Germany die gleichen Leistungen wie die SCHUFA erbringt.
- 3.6 Auskunft über die den Kunden betreffenden, gespeicherten Daten erhält der Kunde bei der SCHUFA-Holding AG, Verbraucherservice, Postfach 5640, 30056 Hannover bzw. der InFoScore Consumer Data GmbH, Rheinstraße 99, 76532 Baden-Baden. Weitere Informationen über das SCHUFA-Verfahren enthält eine Broschüre, die auf Wunsch von der SCHUFA zur Verfügung gestellt wird.

4 Zahlungsbedingungen

Von Telefónica Germany in Rechnung gestellte Beträge sind sofort bei Übergabe der Ware oder deren Lieferung ohne Abzug zur Zahlung fällig; für Ratenzahlungsvereinbarungen gilt Ziffer 5.

5 Besondere Zahlungsbedingungen für Ratenzahlungsvereinbarungen

- 5.1 Haben Telefónica Germany und der Kunde eine Ratenzahlungsvereinbarung (Ratenzahlungsplan) abgeschlossen, ergibt sich die Fälligkeit der Ratenzahlungen aus dem Ratenzahlungsplan. Dem Ratenzahlungsplan lässt sich auch eine mögliche Anzahlung, die Anzahl der Raten, die jeweilige Höhe der Raten entnehmen.
- 5.2 Telefónica Germany zieht die mögliche Anzahlung sowie die vereinbarten Raten per Lastschrift vom Konto des Kunden ein, wenn und soweit dies entsprechend vereinbart wurde. Der Kunde hat alle Kosten zu ersetzen, die dadurch entstehen, dass eine Lastschrift nicht eingelöst wird und der Kunde dies zu vertreten hat. Dem Kunden steht der Nachweis frei, dass die Kosten nicht oder nicht in der geltend gemachten Höhe entstanden sind.
- 5.3 Telefónica Germany ist berechtigt, vom Ratenzahlungsplan zurückzutreten und die gesamte Restschuld sofort zu verlangen, wenn der Kunde mit mindestens drei aufeinander folgenden Raten, die in der Summe mindestens 10 % des Gesamtkaufpreises ausmachen, in Zahlungsverzug gerät und Telefónica Germany ihm erfolglos eine zweiwöchige Frist zur Zahlung des rückständigen Betrages mit der Erklärung gesetzt hat, dass bei Nichtzahlung innerhalb der Frist die gesamte Restschuld verlangt wird.

6 Lieferfristen

Von Telefónica Germany nicht zu vertretende Störungen im Geschäftsbetrieb von Telefónica Germany oder ihren Vorlieferanten, die auf einem unvorhersehbaren und von Telefónica Germany oder einem Vorlieferanten unverschuldeten Ereignis beruhen, insbesondere infolge von Streiks, Aussperrungen sowie Fällen höherer Gewalt, verlängern sich vereinbarte Lieferfristen um die Dauer der Störungen. Der Kunde kann sich vom Vertrag lösen, wenn ihm wegen der Verlängerung der Lieferfrist ein Festhalten am Vertrag nicht zuzumuten ist.

7 Eigentumsvorbehalt

- 7.1 Bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises bleibt die Ware Eigentum von Telefónica Germany.
- 7.2 Verpfändungen, Sicherungsübereignungen an Dritte oder sonstige unberechtigte Verfügungen zu Lasten des Eigentums von Telefónica Germany sind unzulässig.

8 Gewährleistung

- 8.1 Soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist, richten sich die Gewährleistungsansprüche des Kunden wegen Mängeln der Ware nach den gesetzlichen Vorschriften. Der Kunde wird Telefónica Germany für die Nacherfüllung eine angemessene Zeit einräumen.
- 8.2 Akkumulatoren (Akkus) sind nur für eine begrenzte Anzahl von Ladevorgängen beschaffen. Die Anzahl der im Einzelfall bis zum Verbrauch des Akkus möglichen Ladevorgänge ist u.a. abhängig vom Gerätetyp sowie der Handhabung der Ladevorgänge (so genannter Memory-Effekt) durch den Kunden. Die Lebensdauer eines Akkus kann daher von der Haltbarkeit des Mobilfunktelefons im Übrigen erheblich abweichen.
- 8.3 Ansprüche auf Schadensersatz wegen Mängeln der Ware sind auf den in Ziffer 9 bestimmten Umfang beschränkt.

9 Haftung

- 9.1 Telefónica Germany haftet gegenüber dem Kunden unbeschränkt
- a) bei einer Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit,
- b) im Falle ausdrücklich übernommener Garantien und
- c) bei vorsätzlich und grob fahrlässig verursachten Sach- und Vermögensschäden.
- 9.2 Im Falle einer Produkthaftung richtet sich die Haftung von Telefónica Germany nach dem Produkthaftungsgesetz.
- 9.3 Für durch leichte Fahrlässigkeit verursachte Sachschäden, die nicht in den Anwendungsbereich der Ziffer 9.1 oder 9.2 fallen, ist die Haftung von Telefónica Germany auf den Ersatz des typischen vorhersehbaren Schadens beschränkt.

10 Abtretung / Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrecht

- 10.1 Eine Abtretung bzw. Übertragung von Forderungen, Rechten oder Pflichten aus dem Vertragsverhältnis durch den Kunden bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Telefónica Germany.
- 10.2 Gegen Forderungen von Telefónica Germany kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen aufrechnen. Dem Kunden steht die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts nur wegen Gegenansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis zu.

11 Geltendes Recht

Dieser Vertrag und seine Auslegung unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Geltung des UN-Kaufrechts (CISG) ist ausgeschlossen.

12 Gerichtsstand

Ist der Kunde kein Verbraucher, eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat er keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland, ist München Gerichtsstand.

13 Besondere Bedingungen für Kunden, die keine Verbraucher sind

Für Kunden, die keine Verbraucher sind, gelten zusätzlich die nachfolgenden Bestimmungen. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

13.1 Gefahrübergang

Alle Lieferungen an den Kunden erfolgen auf Rechnung und Gefahr des Kunden. Die Gefahr geht auf den Kunden über, sobald die Ware an die den Transport ausführende Person – hierzu gehören auch die Transportpersonen von Telefónica Germany – übergeben worden ist oder zwecks Versendung das Lager verlassen hat. Dies gilt auch bei Versendung mit der Vereinbarung „frachtfrei“.

13.2 Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche

Die Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche des Kunden beträgt ein Jahr.